



## NEWSLETTER Nr. 12 / 2018 der VIROLOGIE und des BETRIEBSÄRZTLICHEN DIENSTES

Vorstand Virologie: Prof. Dr. med. Oliver T. Keppler

Leitung Betriebsärztlicher Dienst Klinikum: Dr. med. Uta Ochmann

Leitung Betriebsärztlicher Dienst LMU: Dr. med. Winfried Kapfhammer

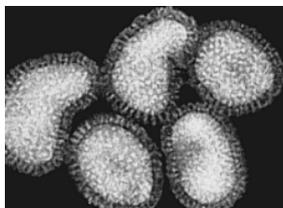
### Influenza-Impfung 2018/2019

#### Warum sollten Sie sich impfen lassen?

Insbesondere medizinisches Personal hat ein erhöhtes Infektionsrisiko – jeder vierte nicht geimpfte Mitarbeiter im Gesundheitswesen infiziert sich während einer Influenzasaison mit dem Virus. Eine echte Influenza-Grippe ist keine harmlose Erkältungskrankheit. In jedem Alter kann es zu schwerwiegenden Verläufen und Komplikationen kommen.

#### Impfen ist angewandte Sozialkompetenz!

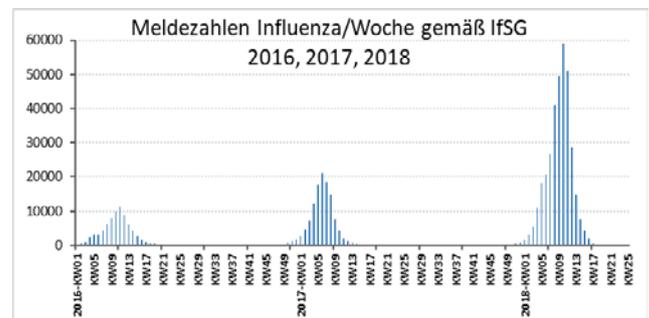
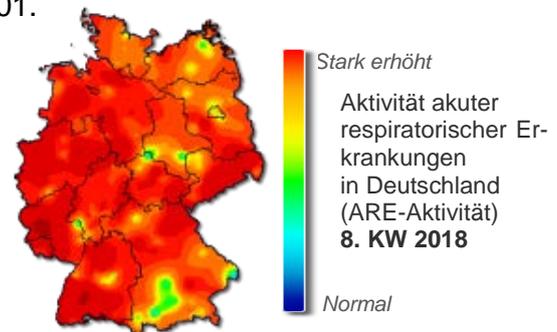
Durch die Impfung schützen Sie sowohl Ihre Patienten als auch Ihr privates Umfeld. Die Übertragung der Influenzainfektion erfolgt häufig unbemerkt, da die Virusausscheidung bereits vor dem Auftreten der typischen Symptome (abrupter Beginn, schweres Krankheitsgefühl, Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen, Husten) beginnt. Für viele Patienten (z.B. bei Immunsupprimierten, chron. Kranken, Schwangeren, Neugeborenen oder älteren Personen) kann eine Influenzainfektion schwerwiegende Folgen haben und tödlich verlaufen. Schützen Sie daher nicht nur sich selbst, sondern auch andere, für deren Wohl Sie Verantwortung tragen.



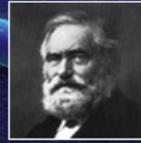
Elektronenmikroskopische Aufnahme von Influenza-Viren ( $\Phi$ 110 nm)

#### Rückblick auf die Grippe-Saison 2017/18

Die Grippe-Saison 2017/18 verlief verglichen mit den vorherigen Jahren äußerst schwer. Schätzungsweise kam es Influenza-bedingt zu 5,3 Millionen Arbeitsunfähigkeiten und 45.000 Hospitalisierungen. Dem Robert-Koch-Institut wurden in der Saison 1.674 Todesfälle mit Influenzavirusinfektion übermittelt. Insgesamt waren die Meldezahlen für Influenza in der Saison 2017/2018 so hoch wie noch nie seit Inkrafttreten des Infektionsschutzgesetzes 2001.



Mit 68% aller vom nationalen Referenzzentrum für Influenza untersuchten Proben wurde am häufigsten Influenza B (zu 99% Yamagata-Linie) nachgewiesen. Influenza A(H1N1)pdm09-Viren wurden bei 28% und Influenza A(H3N2) Viren bei nur 4% detektiert.



### **Impfquoten insgesamt zu niedrig**

Die Impfquoten in Deutschland in den empfohlenen Zielgruppen ( $\geq 60$ -Jährige, Schwangere, chronisch Kranke und medizinisches Personal) gelten nach wie vor als zu niedrig. Insbesondere gilt dies bei medizinischem Personal, nur ca. ein Drittel des Pflegepersonals lässt sich gegen Influenza impfen. Auch wenn die Influenza-Impfung bekanntermaßen eine geringere Wirksamkeit als andere Impfstoffe besitzt, können aufgrund der Häufigkeit der Influenza sehr viele Erkrankungen, schwere Verläufe und Todesfälle verhindert werden.

### **Impfstoff-Zusammensetzung 2018/19**

Ein großer Anteil der jährlichen Influenza-Fälle der vergangenen Saisons wurde durch den trivalenten Impfstoff aufgrund der häufigen Wechsel zwischen den Influenza-B-Linien Yamagata und Victoria nicht ausreichend abgedeckt. Auch in der Saison 2017/18 war der trivalente Impfstoff aufgrund des Fehlens der Influenza-B-Yamagata Komponente nicht passend. In Zukunft wird die Schutzimpfung daher immer mit dem quadrivalenten Impfstoff, der beide B-Komponenten beinhaltet, empfohlen und von allen gesetzlichen Kassen übernommen. Der empfohlene Impfstoff für nächste Saison wird folgende Komponenten beinhalten:

*A/Michigan/45/2015 (H1N1) pdm09*  
*A/Singapore/INFIMH-16-0019/2016 (H3N2)*  
*B/Colorado/06/2017 (B/Victoria/2/87-Linie)*  
*B/Phuket/3073/2013 (B/Yamagata/16/88-Linie)*

### **Wo kann ich mich impfen lassen?**

Mitarbeiter des Klinikums bzw. der LMU können die Influenza-Impfung wie gewohnt kostenlos über den jeweiligen Betriebsärztlichen Dienst durchführen lassen.

An den beiden Standorten des KUM hat der betriebsärztliche Dienst für Mitarbeiter des Klinikums folgende Termine als Grippe-schutz-Impfaktionen eingerichtet:

### **Campus Innenstadt:**

in den Räumen des BÄD,  
Pettenkofer Str. 10

- **Donnerstag, 18.10.18 von 8:00-16:00 Uhr**
- **Donnerstag, 25.10.18 von 8:00-16:00 Uhr**

### **Campus Großhadern:**

Klinikum GH, Hörsaaltrakt – Dozentengang,  
Zeus Seminarräume Nr. 11 und 12

- **Mittwoch, 17.10.18 von 9:00-16:00 Uhr**
- **Mittwoch, 24.10.18 von 9:00-16:00 Uhr**
- **Mittwoch, 07.11.18 von 9:00-16:00 Uhr**

Eine Terminvereinbarung ist an den Impfstationstagen nicht erforderlich. **Bitte bringen Sie Ihren Impfpass und die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung mit** (siehe auch Intranet-Seiten des Klinikums, unter folgendem Link finden Sie die [Einverständniserklärung](#)).

Sie können sich auch außerhalb der Impfstationstage gegen die saisonale Influenza impfen lassen:

**BÄD Standort Innenstadt:**

Zur Terminvereinbarung rufen Sie bitte unter -53904 oder -53907 an

**BÄD Standort Großhadern:**

Zur Terminvereinbarung rufen Sie bitte unter -72331 oder -72332 an.

Mitarbeiter der Universität, die nicht über das KUM angestellt sind, können sich bei medizinischer Impfempfehlung über den betriebsärztlichen Dienst der LMU, Goethestraße 31, impfen lassen. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Offene Impfsprechstunde ist jeden

- **Montag, 13:00-15:00 Uhr und**
- **Mittwoch, 12:00-13:00 Uhr**

#### Quellen:

<http://www.virology.uct.ac.za/vir/teaching/linda-stannard/electron-micrograph-images>

[file:///C:/Users/ru28yek/Downloads/RKI\\_Influenzabericht\\_180911-15.pdf](file:///C:/Users/ru28yek/Downloads/RKI_Influenzabericht_180911-15.pdf)

<https://influenza.rki.de/maparchive.aspx>

[https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Impfen/Influenza/faq\\_ges.html?nn=2375548](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Impfen/Influenza/faq_ges.html?nn=2375548)

<https://survstat.rki.de/Content/Query/Main.aspx>

<https://www.pei.de/DE/infos/fachkreise/impfungen-impfstoffe/influenza-grippeimpfstoffe-saisonal/influenza-grippeimpfstoffe-node.html>